

Geschwister - Scholl - Straße

Die 1893 angelegte Straße befindet sich auf dem Gelände der vormaligen "Breiten Wiese", über die seit 1813 der "Kanonenweg" führte. Zunächst erhielt die Straße den Namen "Lindenstraße", wurde 1916 in "Hagenstraße" nach dem ehemaligen Landrat Hagen umbenannt, 1951 in "Geschwister Scholl Straße".

1895 errichtete die Schmalkalder Firma Friedrich Peter die neue Wohnung des lutherischen Oberpfarrers. 1900 wurde nach den Plänen des Schmalkalder Architekten Kellermann die Kapelle der Baptistengemeinde erbaut. Um diese Zeit entstand auch die Villa Geschwister - Scholl - Straße 9.

Am 3. Dezember 1894 wurde die neugebaute Mädchenschule eingeweiht, die ab 1904 als Oberrealschule fungierte, 1915 verstaatlicht und 1929 zum Realgymnasium wurde.



Foto: Gerhard Oehring, Schmalkalden



Foto: Franz Stitz, Schmalkalden



Foto: Louis Oehring, Schmalkalden, vor 1910



Foto: Franz Stitz, Schmalkalden, um 1910

Geschwister Scholl Straße